[Additional information: https://sachsen.museum-digital.de/object/4416 vom 2024/03/29]



Grassi Museum für Angewandte Kunst / Gunter Binsack [CC BY-NC-SA]

Object:	Sogenannte Ratsdecke
Museum:	GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de
Collection:	Antike bis Historismus
Inventory number:	1909.253

Description

Die sogenannte Ratsdecke ist ein Wappenteppich, der als Tischbedeckung entworfen wurde. Sie besteht aus einem Mittelfeld mit dem kursächsischen Wappen, das von einem Eichenblattkranz eingefasst ist, und je einem Leipziger Stadtwappen in den vier Ecken. Der Grund des umlaufenden Randstreifens ist mit einheimischen Pflanzen wie Platterbse und Akelei bedeckt. Unten auf dem Eichenblattkranz befindet sich eine Tafel mit der Inschrift: „gemacht zu Leipzig S. B. 1551“. Dahinter verbirgt sich der wohl aus Flandern stammende Wirker Seger Bombeck, der von 1545 bis 1552 in Leipzig lebte und arbeitete.
Der Leipziger Rat war von dieser Wirkerei so angetan, dass er sie nicht als Tischteppich, sondern als Wandbehang verwenden wollte. Da in diesem Falle die Wappen in den beiden oberen Ecken auf dem Kopf gestanden hätten, bestellte man zwei weitere und ließ sie in korrekter Richtung darüber nähen. Sie wurden gegen Anfang des 20. Jahrhunderts abgenommen.

Aus dem Großen Saal des Leipziger Alten Rathauses, später im Zeughaus, 1828 an die Deutsche Gesellschaft, Leipzig, von dieser 1909 erworben.

Basic data

Material/Technique:	Wolle, Seide; Bildwirkerei
Measurements:	Höhe 222 cm, Breite 230 cm

Events

Created	When	1551
	Who	Seger Bombeck (1542-1580)
	Where	Leipzig

Keywords

- Coat of arms
- Tapestry
- Tapestry
- Textile
- wall hanging

Literature

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Antike bis Historismus. Leipzig, S. 72